



# Projektbeschreibung

## - hhpberlin

Windows 7, Microsoft Office 2010,  
SharePoint Server 2010, OCS  
und Dynamics CRM.



**hhp**berlin

Die Brandschutzberater gehen davon aus, dass sie durch die Microsoft 2010-Technologien ihren Ertrag um 10 Prozent steigern können.

hhpberlin hat seinen Hauptsitz in Berlin und bietet weltweit Brandschutzberatung. Mit mehr als 100 Mitarbeitern, die global an Projekten arbeiten, musste hhpberlin seine Lösung zur Projektdurchführung, das so genannte Projektzentrum, weiter verbessern. Die Zielsetzung ist, den Mitarbeitern die Möglichkeit zu geben, ihr Fachwissen auszutauschen, ortsunabhängig effizient zusammenzuarbeiten und die Zeit zu verringern, die für die Projektdokumentation aufgewendet werden muss. hhpberlin hat bereits begonnen, eine einheitliche Lösung von Microsoft für mehr Produktivität einzusetzen und eine standardisierte Kommunikation eingeführt. Eine der Basiskomponenten war dabei die Microsoft SharePoint Server 2007-Technologie. Im Rahmen des TAP-Programms (Technologie Adaption Program) von Microsoft rüstete das Unternehmen Anfang 2010 zu Windows 7 und Microsoft Office 2010 auf und setzte im gleichen Zug auch den SharePoint Server 2010 ein, um eine verbesserte Projektzentrumslösung anbieten zu können. hhpberlin erwartet, dass der Umsatz seiner Prüfer durch die Offline-Funktionen und die Reduzierung der Zeit, die zur Projektdokumentation aufgewendet werden muss, um 10 bis 25 Prozent gesteigert wird. Weiterhin wird eine Verbesserung der Produktivität sowie des Kundenservices durch den wirksamen Einsatz des Fachwissens über die Organisation erwartet.

*"Durch den Einsatz von SharePoint Server 2010 und Office 2010 können wir ein Projektzentrum bereitstellen, das uns durch die Belieferung des Teams weltweit bei der Verwaltung der zunehmend komplexer werdenden Prozesse unterstützt. So können wir unseren im Auftrag zugesagten Servicelevel gegenüber unseren Kunden effizienter einhalten." Stefan Truthän*

#### Situation

hhpberlin wurde im Jahr 2000 gegründet und bietet ganzheitliche Brandschutzberatungen während der Planungs-, Konstruktions- und Betriebsphasen von Bauvorhaben, die von Bürogebäuden bis zu Stadien und Flughäfen reichen. Die mehr als 100 Mitarbeiter des Unternehmens sind in Büros in Berlin, München, Frankfurt und Hamburg verteilt. hhpberlin ist in den vergangenen zehn Jahren stetig gewachsen und hat sich zu einem Marktführer und einer der innovativsten Brandschutzberatungsfirmen weltweit entwickelt.

**Als Unternehmen im Dienstleistungsbereich sind die Mitarbeiter und ihr Fachwissen das Hauptkapital von hhpberlin.**

#### Überblick

**Land oder Region:** Deutschland

**Branche:** Dienstleistung

#### Kundenprofil

hhpberlin bietet weltweit Brandschutzberatung für große Bauvorhaben und beschäftigt mehr als 100 Mitarbeiter.

#### Geschäftssituation

hhpberlin möchte die Arbeitsprozesse in der Projektabwicklung von der vertrieblichen Projekttaktik bis hin zum Abschluss des Projektes straffen. Die Zusammenarbeit und Kommunikation der Mitarbeiter sowie die Effizienz bei Vor-Ort-Einsätzen soll optimiert werden. Ziel ist es, die Mitarbeiter bei der Projektdurchführung besser zu unterstützen und den Umsatz zu steigern.

#### Lösung

hhpberlin nutzt die Microsoft-Technologien, wie z.B. Windows 7, Microsoft Office 2010, SharePoint Server 2010, OCS und Dynamics CRM, um seine Mitarbeiter bei der Zusammenarbeit in den Projekten besser zu unterstützen.

#### Vorteile

- Steigerung der Ertragskraft
- Verbesserung der Produktivität
- Optimierung des Kundenservice





Durch das schnell wachsende Geschäft muss hhpberlin in der Lage sein, das Fachwissen schnell zur Verfügung zu stellen. Es muss eine Unternehmenskultur/-Kommunikationsplattform aufgebaut werden, die es allen Mitarbeitern ermöglicht, schnell einen Überblick über den Stand der Dinge und das vorhandene Wissen zu bekommen. Gerade neue Mitarbeiter von den Hochschulen erwarten zur Unterstützung ihrer täglichen Arbeit moderne Technologien. Werden die neuen Technologien nicht als Arbeitsmittel zur Verfügung gestellt, wird es schwer, die Mitarbeiter an das Unternehmen zu binden. Stefan Truthän, IT-Verantwortlicher bei hhpberlin, erklärt: „Die Organisation hat sich in den letzten Jahren von einem Geschäftsmodell entwickelt, das ursprünglich als ein lokaler Ingenieurbetrieb konzipiert war, der an einem lokalen Projekt gearbeitet und ein Endergebnis produziert hat. Jetzt arbeiten wir in weltweiten Teams, was den wirksamen Einsatz des Fachwissens durch die Organisation zur Lieferung der Projekte erforderlich macht. Wir müssen komplexe Brandschutzfragen lösen, indem wir die Anforderungen der Kunden sorgfältig analysieren und Lösungen auf der Grundlage des gemeinsamen Fachwissens unserer Experten im Bereich Brandschutz finden.“

**Die Kommunikation ist bei der alltäglichen Produktivität und im Kundenservice von entscheidender Bedeutung.** 2008 begann hhpberlin mit der Vereinheitlichung der Unternehmens- und Kommunikationsstruktur mit der Software von Microsoft. "Wir hatten vorher 19 Softwareanwendungen auf einer breiten Palette von Hardware im Einsatz. Durch den Anstieg der Komplexität und des Umfangs unserer Projekte mussten wir unsere Strategie ändern. Wir entschieden uns für eine Standardisierung der gesamten Infrastruktur von Laptops, Mobiltelefonen, Software und Kommunikationsdienstleistungen bis hin zur Büroeinrichtung", erklärt Truthän.

hhpberlin setzte bereits in der Vergangenheit zur Unterstützung der Mitarbeiterproduktivität eine homogene Kommunikationsumgebung ein, die Microsoft Office 2007, Microsoft Office SharePoint Server 2007, Microsoft Exchange Server 2007, Microsoft Office Communications Server 2007 R2 und Microsoft Dynamics CRM 4.0 einschloss. Truthän erläutert: "Diese ganzheitliche Ausstattung durch einen zuverlässigen Partner – Microsoft – ist die Grundlage jedes Geschäftsprozesses innerhalb unseres Unternehmens. Seit der Einführung dieser einheitlichen Strategie konnten wir die Anwendungsnutzung, das Teilen von Expertenwissen und unseren Kundenservice verbessern. Durch den einheitlichen Einsatz von Microsoft-Produkten haben wir die Ausgaben für unsere Infrastruktur um mehr als 200.000 € im Jahr verringert."

Im Zusammenhang mit dem Ziel, eine homogene Unternehmensplattform anzubieten, die die Angestellten effizienter macht, plante hhpberlin das „Projektzentrum“, eine Lösung zur Verwaltung komplexer Projekte auf der Grundlage

von Microsoft Office 2007 und Office SharePoint Server 2007. Projektmanager, Ingenieure und Prüfer übernahmen die Lösung jedoch nur langsam was zu Leistungsproblemen aufgrund des hohen Speicherbedarfs führte. Truthän erklärt: **"Wir arbeiten an dem neuen Flughafenprojekt in Berlin, das bereits enorme Datenmengen von ca. 60 Gigabyte im Jahr generiert hat. Die Verwaltung dieser Daten wurde für uns zu einem Problem."** Darüber hinaus hatten die Mitarbeiter zuvor keinen Offline-Zugang zu den Projektunterlagen, was für das Team noch mehr Arbeit bedeutete. Die Ingenieure von hhpberlin wendeten nach der Inspektion weitere 12 Stunden zur Dokumentation und Abfassung von Berichten pro Standortbesichtigungstag auf. Die Verfügbarkeit von Kommunikationsbrandbreite war aufgrund der Vielzahl von E-Mails, die für jedes Projekt versendet wurden, bisweilen ebenfalls herabgesetzt. Diese Herausforderungen grenzten die Anzahl der Projekte ein, in denen sich Teammitglieder in einem vernünftigen Maße beteiligen konnten.

hhpberlin verwendete außerdem Microsoft Dynamics CRM v4.0 zur Unterstützung des Vertriebsprozesses. Durch die Einbindung in Microsoft Office-Produkte hilft Microsoft Dynamics CRM den Teams, im Bereich Kundengewinnung und -unterstützung neue Absatzchancen zu schaffen und nachzuhalten. Kundenkontakte werden einheitlich verwaltet und Vertriebsprozesse einheitlich ausgerichtet. Jessica Prehm, Leiterin des technischen Vertriebs bei hhpberlin, erklärt: „Alle Mitarbeiter können neue Absatzchancen eintragen, haben Transparenz über die Kundeninformationen oder können Kundendaten anpassen. Wenn Anrufe bei uns eingehen, zeigt der Microsoft Office Communicator uns automatisch den Kundennamen auf dem Desktop an, da die Kundeninformationen von Microsoft Dynamics CRM automatisch in die Kontakte von Office Outlook und den Office Communications Server übertragen werden. Der Kunde freut sich immer, wenn wir den Anruf mit der Begrüßung 'Guten Tag Herr <Name>' entgegennehmen.“ Während hhpberlin begann, die Vertriebsprozesse mit Microsoft Dynamics CRM und Microsoft Office 2007 zu verwalten, gab es immer noch die Möglichkeit, die Effizienz zu steigern – besonders im Hinblick auf die Zykluszeit bei der Erstellung von Angeboten.

Mitte 2009 begann hhpberlin mit den technologischen und inhaltlichen Vorbereitungen für die Anpassungen des Projektzentrums für Microsoft Office 2010 und Microsoft SharePoint Server 2010. Hier wurden im ersten Schritt auf Basis der von Microsoft zur Verfügung gestellten BETA-Versionen Machbarkeitsstudien für verbesserte Prozesse erkundet. **hhpberlin wollte insbesondere die Zeit verringern, die die Mitarbeiter für Arbeiten aufwenden, die nicht mit Umsatz in Zusammenhang stehen und einen effizienten Prozess für die ortsunabhängige Speicherung, Organisation und Präsentation der Projektinformationen für die Teammitglieder bieten.**



## Die Lösung für hhpberlin

Seit Anfang 2010 arbeitet hhpberlin mit Microsoft und seinem Partner, Redmond Integrators, zusammen, um einen Funktionsnachweis für das Konzept der „neuen“ Projektzentrumslösung zu errichten, die die Vorteile der verbesserten Interoperabilität und der neuen Möglichkeiten der Microsoft Office 2010 Suite und des Microsoft SharePoint Server 2010 nutzt. hhpberlin machte Windows 7 und Office 2010 im Februar 2010 allen seinen Mitarbeitern zugänglich und schloss damit die erste Phase der Umstellung der Projektzentrumslösung ab. Das Unternehmen plant, die Aufrüstung auf SharePoint Server 2010 und die zweite Phase der Aufrüstung des Projektzentrums im Mai 2010 abzuschließen. Truthän sagte: „Durch den Einsatz von SharePoint Server 2010 und Office 2010 können wir ein Projektzentrum zur Verfügung stellen, das uns bei der Verwaltung der zunehmend komplexer werdenden Aufgaben gegenüber unseren Kunden durch den Einsatz eines globalen Teams unterstützt.“

### Verwaltung von Kundeninformationen

Die Abteilung Vertriebsunterstützung bei hhpberlin verwendet Microsoft Dynamics CRM und Office 2010 für die Unterstützung bei der Erstellung von Angeboten und deren Nachverfolgung. Die Erstellung von neuen Angeboten ist sehr oft zeitkritisch. Microsoft Word 2010-Vorlagen greifen automatisch auf die Kontaktdaten und Angebotsinformationen (Textbausteine) zu, um neue Angebote zu erstellen. Sind die Angebote erstellt, kann der Verkaufsberater eine PDF-Version eines Worddokuments speichern und über einen Befehl im neuen Microsoft Outlook 2010 Ribbon versenden. Dabei wird gleichzeitig die E-Mail der „Absatzchance“ in Microsoft Dynamics CRM hinzugefügt.

Wenn eine „neue Absatzchance“ in Microsoft Dynamics CRM als aktiv angezeigt wird, erstellt der Workflow automatisch „das Projektzentrum“ im SharePoint Server und ordnet es dem entsprechenden Teamstandort zu. Gleichzeitig wird im SharePoint ein Projektnotizbuch im Microsoft OneNote 2010-Format hinterlegt. Die Mitglieder des Projektteams erhalten eine Meldung mit Links zu den entsprechenden Informationen im Projektzentrum. hhpberlin hat in SharePoint Server 2010 weiterhin neue Webparts erstellt, um Daten von Microsoft Dynamics CRM an das Projektzentrum zu senden. Somit finden alle Aspekte des Kundenprojektes Berücksichtigung.

### Projektnutzen

hhpberlin ist nun in der Lage, automatisiert ein Projektzentrum in SharePoint Server 2010 mit allen relevanten Informationen zu erzeugen. Durch Verbesserungen der Systemarchitektur von SharePoint Server 2010 können optimierte Leistungen, Zuverlässigkeit und Skalierbarkeit großer Projekte, wie z.B. des Berliner Flughafens, zur Verfügung gestellt werden. hhpberlin kann Projektstandorte durch proaktive Berichterstattung, Überwachung und Auflösungsmöglichkeiten in SharePoint Server 2010 besser unterstützen.

Weil OneNote 2010 eng mit Outlook 2010 verknüpft ist, können Mitglieder des Projektteams E-Mails leicht in spezifischen, gemeinsamen OneNote-Ordern speichern. Andreas Dahlitz, leitender Ingenieur und Projektmanager bei hhpberlin, erklärt weiterhin: „OneNote wurde sowohl für strukturierte als auch unstrukturierte Projekthalte schnell zu unserem wichtigsten Hilfsmittel im Informationsmanagement. Die Teammitglieder erfassen und organisieren Projektinformationen einschließlich Notizen aus Besprechungen, E-Mails von Outlook, Fotodateien und handschriftliche Notizen. Wir können am Projektstandort sogar offline auf die Informationen zugreifen und unsere Änderungen synchronisieren, wenn wir wieder online sind.“

*„Durch den Einsatz von SharePoint Server 2010 und Office 2010 können wir ein Projektzentrum zur Verfügung stellen, das uns bei der Verwaltung der zunehmend komplexer werdenden Aufgaben gegenüber unseren Kunden durch den Einsatz eines globalen Teams unterstützt.“*

### SharePoint Server 2010



*„Mit SharePoint Workspace 2010 und SharePoint Server 2010 wird hhpberlin die Zeit, die die Prüfer für Nachbereitungsarbeiten im Büro nach der Standortbesichtigung aufwenden, entscheidend reduzieren.“*



**Verbesserte Suchfunktionen und neue Features zur Anzeige der Verfasser in OneNote 2010 helfen den Teammitgliedern, schnell zu finden, was sie brauchen.** Außerdem können Sie einsehen, wer Inhalte hinzugefügt oder geändert hat. Truthän erklärt: "Als wir Office 2010 eingeführt haben war ich, um ehrlich zu sein, ziemlich überrascht, in welchem Umfang OneNote von allen als Hilfsmittel zum Wissensaustausch verwendet wird. Es ist, als hätten wir unsere eigene Wikipedia-Ausführung."

Die Teammitglieder nutzen die Anwendungen von Office 2010 weiterhin um Projektaufgaben leichter ausführen zu können. Sie erstellen Brandschutzgutachten für Kunden in Word 2010 und verwenden die Microsoft Office Backstage View zur direkten Speicherung im SharePoint Server 2010. So können alle Teammitglieder die Dokumente einsehen und ausdrucken.

**Einige neue Funktionen in Outlook 2010 helfen den Teammitgliedern von hhpberlin, den täglichen E-Mail-Verkehr besser zu verwalten.** Sie bekommen mehr Zeit für das Wesentliche: die Projektarbeit. Viele der folgenden Funktionen sind nach der jüngsten Aufrüstung vom Exchange Server 2007 auf den Microsoft Exchange Server 2010, der im Januar 2010 in Betrieb genommen wurde, verfügbar:

- **Conversation View.** Die Organisation der E-Mails nach Gesprächsthema ermöglicht den Mitarbeitern einen schnelleren Zugriff auf Informationen. Karsten Foth, geschäftsführender Gesellschafter bei hhpberlin erklärt: "Die Conversation View in Outlook 2010 ist im Hinblick auf die Anzahl der E-Mails, die ich täglich erhalte und beantworte, sehr hilfreich. Vorher konnte es passieren, dass ich bei so vielen parallel ablaufenden Gesprächen den Gesprächsfaden verliere. Jetzt werden die E-Mails für mich gruppiert und sortiert – sogar meine gesendeten Antworten. Ich kann immer zum letzten Gesprächsthema gehen und den Verlauf einsehen."

- **Quick Steps.** Die Mitarbeiter können Aufgaben mit mehreren Befehlen ausführen und z.B. mit einem einzigen Klick in der Outlook 2010 Ribbon Toolbar eine Antwort senden und in einen bestimmten Ordner verschieben.

- **Calendar Preview.** Wenn die Mitarbeiter eine Ankündigung für eine Besprechung erhalten, fügt Outlook 2010 in der Einladung zum Meeting automatisch einen Teil ihres Kalenders ein. So können sie die Anfrage lesen und gleichzeitig das Datum in ihrem Kalender überprüfen. Die Mitarbeiter können schnell eine Entscheidung darüber treffen, ob sie an dem Meeting teilnehmen können, ohne ihren Posteingang zu verlassen.

- **Voice-Mail Preview.** Durch eine Vereinheitlichung des Datenaustausches wird den Mitarbeitern ebenfalls ermöglicht, in Outlook schnell auf Voicemails zuzugreifen und diese erneut zu überprüfen. Dies verhindert weitestgehend, dass eine wichtige Mitteilung eines Kunden verloren geht.

**Unterstützung der Projektarbeit von jedem Ort aus**

Bei hhpberlin haben die Prüfer ihre eigenen Prozesse zur Informationserfassung und jedes Dienstleistungsprojekt hat spezifische Dateneigenschaften und -anforderungen. Die Prüfer müssen während der Inspektionen in jedem Fall physisch am Standort anwesend sein, häufig verfügen sie aber nur über geringe Bandbreiten oder gar keine Internetverbindung. Ein wichtiger Bestandteil, der zum Erfolg der aufgerüsteten Projektzentrumslösung beiträgt, ist Microsoft SharePoint Workspace 2010, über den die Prüfer auch offline während der Standortbesichtigungen arbeiten können. Mit Microsoft SharePoint Workspace 2010 wird die Bandbreite minimiert, indem nur die Update-Pakete anstelle ganzer Dateien oder Dokumente über das Netzwerk übermittelt werden. Dadurch wird der Arbeitsprozess der Prüfer beschleunigt.

Während der Durchführung der Prüfarbeiten erfassen die Prüfer von hhpberlin Brandschutzdaten in die Projektunterlagen und Microsoft InfoPath 2010 Prüfvorlagen. Sie machen Fotos mit einer Webkamera an ihren Laptops und fügen Bilder in die Prüfunterlagen ein. Wenn sie die Inspektion abgeschlossen haben, können sie alle Informationen im SharePoint Workspace speichern. Dadurch wird sichergestellt, dass die Inspektionsdaten und Dateien sicher und automatisch synchronisiert werden, wenn sie das nächste Mal online sind. Sie können mit Microsoft Business Connectivity Services Verzeichnisse mit Systemdaten synchronisieren. Die Projektmitarbeiter können weltweit zusammenarbeiten, indem sie Dateien und Daten der Standortbesichtigung verwenden und den Inhalt in einem beliebigen, vom Kunden geforderten Format, präsentieren.

**Mit Hilfe der neuen Lösung bleiben die Mitarbeiter von hhpberlin miteinander verbunden und stehen überall für das Unternehmen zur Verfügung. Dies ist insbesondere für die Geschäftsführer von enormer Bedeutung.**

Die Mitarbeiter können vom jeweils günstigsten Gerät, sei es Laptop, Handy oder von einem anderen Computer per Webbrowser auf E-Mails und Microsoft Office-Dokumente zugreifen. Der geschäftsführende Gesellschafter von hhpberlin verbringt beispielsweise den größten Teil seines Tages damit, Outlook, Microsoft Office Mobile und Microsoft Communicator 2010 zu verwenden, wenn er nicht in Besprechungen ist, um mit seinem Team in Kontakt zu bleiben und Fachleute miteinander zu verbinden, um Fragen von Kunden und rund um den Betrieb zu lösen. Foth erklärt: „Office 2010 wurde installiert und ich konnte von Anfang an produktiv sein. Da ich jede Woche zwei bis drei Tage auf Reisen bin, sind die Microsoft-Kommunikationstools für mich von entscheidender Wichtigkeit, um den engen Kontakt zu meinem Team aufrecht zu erhalten. Ich kann immer zur Verfügung stehen, auch wenn ich unterwegs bin.“



## Vorteile, Ergebnisse und Ausblicke für hhpberlin

hhpberlin hat auf Microsoft Office 2010 und SharePoint Server 2010 aufgerüstet, um seine innovative Projektzentrumslösung zu verbessern. Das Unternehmen erhofft sich von der Lösung und ihrer Integration in Office Communications Server 2007 R2, Exchange Server 2010 und Microsoft Dynamics CRM 4.0 einen Vorteil im Hinblick auf eine Erhöhung der Rentabilität, eine Verbesserung der Produktivität und des Kundenservices sowie die Aufrechterhaltung der Unternehmensattraktivität zur Mitarbeiterbindung.

**Erhöhte Rentabilität durch verbesserte Projektausführung**  
**Durch die Verwendung der kompatiblen Funktionen von Office 2010, SharePoint Server 2010 und anderen Microsoft-Serveranwendungen können die Mitarbeiter von hhpberlin mehr Zeit darauf verwenden, sich auf das Kerngeschäft zu konzentrieren: Brandschutz.** hhpberlin kann seine großen Projektzentrum-Teamstandorte in SharePoint Server 2010 aufgrund von Verbesserungen der Struktur und der Offline-Funktionen von SharePoint Workspace 2010 besser verwalten. Truthän erklärt: "Unser Projektzentrum wird uns helfen, den Prozess zur Organisation und zum Upload von Projektdaten zu straffen. Mit SharePoint Workspace 2010 und SharePoint Server 2010 wird hhpberlin die Zeit, die die Prüfer für Nachbereitungsarbeiten im Büro nach der Standortbesichtigung aufwenden, entscheidend reduzieren." **Das Unternehmen erwartet, dass seine Prüfer nach vollständigem Einsatz der Projektzentrumslösung die Zeit für die Nachbearbeitung um zwei bis vier Stunden pro Inspektion verringern können.** Diese Einsparung an Zeit, durch die kein Gewinn erwirtschaftet werden kann, wird die Anzahl der Inspektionstage der Prüfer am Standort auf 10 bis 25 Prozent erhöhen können, was einen potentiellen Gewinn in Höhe von 69.000 € bis 155.000 € im Jahr bedeutet.

### Verbesserte Produktivität durch besseren Wissensaustausch

Mit OneNote 2010 haben Mitglieder des Projektteams eine kürzere Lernzeit-spanne und können viel schneller in ein Projekt einsteigen. Truthän erklärt: "Vor zwei Jahren haben wir jedem Ingenieur im Schnitt fünf aktive Projekte zugeteilt. Jetzt arbeitet jeder Ingenieur zu jedem Zeitpunkt im Schnitt an sieben Projekten. Die Mitarbeiter stehen nun umgehend mit jedem in der Organisation per Outlook, OneNote und der Integration von OCS (Office Communications Server) in Office 2010 in Kontakt. Dadurch wird ein Arbeitsumfeld geschaffen, in dem Fachwissen ausgetauscht wird und dies hilft uns dabei, unsere Mitarbeiter im Unternehmen zu halten."

Dahlitz ergänzt: "Vorher verwendeten wir gemeinsame Notizbücher in One-Note. Wir mussten jedes Mal, wenn wir einen Kunden treffen sollten, interne Meetings abhalten. Jetzt stehen wir ständig miteinander in Kontakt, tauschen Informationen aus und fast der gesamte Projektinhalt steht uns sowohl online als auch offline zur Verfügung. OneNote, SharePoint Server und SharePoint Workspace helfen uns, alle Notizen aus Meetings und die aktualisierte Dokumentation mit dem gesamten Team zu teilen. Dadurch wird unsere Produktivität verbessert und wir können mehr Projekte annehmen." Er erklärt weiterhin: "Ich schätze, dass wir 10 bis 15 Prozent mehr Kapazitäten bräuchten, um die gleiche Anzahl an Projekten annehmen zu können, die wir heute aktiv verwalten, wenn wir nicht die Tools von Microsoft hätten, die wir täglich verwenden." **Diese Verbesserung der Produktivität entspricht einer potentiellen Arbeitskostenvermeidung in Höhe von 650.000 € bis 970.000 € pro Jahr.**



Durch die Zeiteinsparung kann die Anzahl der Inspektionstage der Prüfer am Standort auf 10 bis 25 % erhöht werden. Dies macht einen potentiellen Gewinn von bis zu 155.000 € pro Jahr.

Die gesamte Produktivitätssteigerung entspricht einer potentiellen Arbeitskostenvermeidung von bis zu 970.000 € jährlich.



hhpberlin hat darüber hinaus seinen Gesamtvertriebszyklus verkürzt, was bedeutet, dass die Verkaufsteams über mehr produktive Zeit verfügen, die sie in neue Kunden oder zur weiteren Entwicklung bestehender Geschäftsbeziehungen investieren können. Prehm sagt: "Durch die Verbesserungen, die in Microsoft Office und Microsoft Dynamics CRM geboten werden, hat das Verkaufsteam seine Zykluszeit für die Erstellung von Angeboten im Vergleich zu vor zwei Jahren um 30 Prozent verringert. Dies zeigt sich in einem deutlichen Anstieg der wöchentlich fertig gestellten Angebote."



#### **Verbesserter Kundenservice**

Truthän erklärt: "Durch die Integration mit dem Office Communication Server können wir über den Communicator sofort Experten ausfindig machen und mit einem Klick mit ihnen per IM, E-Mail, Telefon oder Konferenzschaltung kommunizieren. Die verbesserten Suchfunktionen in Outlook, OneNote und SharePoint Server 2010 und die Offlinesuche synchronisierter Unternehmensinhalte in SharePoint Workspace hilft uns dabei, schnelle Antworten zu finden und reduziert in erheblichem Maße die Zeit, die wir für die Beantwortung von Kundenfragen aufwenden müssen. Durch das vereinigte Messaging können wir weiterhin schnell auf Voicemails in Outlook zugreifen, wodurch wir sicherstellen können, dass uns keine wichtige Kundenmitteilung verloren geht."

#### **Talente für sich gewinnen und erhalten**

hhpberlin ist der Ansicht, dass die Verwendung der neuesten Technologie dabei helfen kann, neue Mitarbeiter für sich zu gewinnen. Foth sagt: "Die Bewerber sind beeindruckt von unserer Art der Nutzung von Technologie. Dadurch können wir die besten und klügsten Ingenieure für uns gewinnen, um eine neue Generation von Brandschutzexperten aufzubauen. Da die meisten neuen Mitarbeiter Microsoft-Produkte an der Universität oder in ihren vorangegangenen beruflichen Tätigkeiten verwendet haben, ist der Lernaufwand minimal."

Das Unternehmen ist ebenfalls der Ansicht, dass die Mitarbeiter ein ausgewogeneres Verhältnis zwischen Berufs- und Privatleben haben, wenn sie produktiver und mobiler sein können und dass sie aufgrund dessen eher bei einem Unternehmen bleiben, das ihnen dieses ausgewogene Verhältnis bieten kann. Truthän erklärt: "Ein Ergebnis unserer Strategie des einheitlichen Einsatzes der neuesten Microsoft-Technologien besteht darin, dass unser Ertrag sich erhöht hat, während sich die durchschnittliche wöchentliche Arbeitsstundenzahl pro Mitarbeiter um 3 Prozent verringert hat. Dies ist ein wichtiger Maßstab für uns. Wir möchten, dass unsere Mitarbeiter ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Berufs- und Privatleben genießen. Dieses ausgewogene Verhältnis hat zu einer höheren Zufriedenheit der Mitarbeiter geführt."

hhpberlin hat eine Strategie entwickelt, um die Komplexität zu verringern und seine Infrastruktur zu vereinheitlichen, um in der spezialisierten Brandschutzbranche in höchstem Maße wettbewerbsfähig und profitabel zu bleiben.

***Microsoft Office 2010 und SharePoint 2010 Produkte und Dienstleistungen bieten neue und verbesserte Funktionen, die dabei helfen, ein Kommunikations- und Arbeitsumfeld zu schaffen, durch das Rentabilität und Wachstum gesteigert werden.***

Redmond Integrators GmbH  
Lise-Meitner-Allee 31  
D-44801 Bochum  
Tel.: +49-234-54182-00  
Fax: +49-234-54182-11  
[info@redmondintegrators.com](mailto:info@redmondintegrators.com)

